



REMOTE SERVICES AUF HÖCHSTEM NIVEAU: 10 JAHRE TECHNOLOGIE-PARTNERSCHAFT BAUERFEIND AG UND SVA GMBH

„Durch die enge Verzahnung von technisch hoch geschulten SVA- und Bauerfeind-Mitarbeitern mit tiefen Detailkenntnissen der Betriebsanforderungen ergibt sich eine leistungs- und zukunftsorientierte Zusammenarbeit, die den hohen Anforderungen an die IT-Infrastruktur der Bauerfeind AG gerecht wird.“

Alexander Käferlein,
Leiter RZ/SAP Basis bei Bauerfeind

Breites Know-how und enge Zusammenarbeit bestimmen die technologische IT-Partnerschaft zwischen der Bauerfeind AG und der SVA GmbH, die nun erfolgreich ins zehnte Jahr geht.

HERAUSFORDERUNG ZENTRALE IT-STRUKTUR

Bauerfeind ist einer der führenden Hersteller qualitativ hochwertiger medizinischer Hilfsmittel wie Bandagen, Orthesen, medizinische Kompressionsstrümpfe und orthopädische Einlagen. Das Unternehmen mit Sitz in Zeulenroda ist seit 2001 offizieller Ausstatter der deutschen Olympiamannschaften.

Im Jahr 2002 wurde begonnen, eine moderne und unternehmensweit zentrale IT-Organisation für Bauerfeind aufzubauen. In diesem Rahmen war es erforderlich, Altsysteme abzulösen, eine völlig neue IT-Infrastruktur aufzubauen und eine neue zentrale Systemlösung zu planen, die skalierbar auf die wachsenden Anforderungen ausgerichtet sein musste.

Hierfür wurde eine strategische Partnerschaft mit dem IBM Premier Business Partner SVA System Vertrieb Alexander GmbH und dessen Geschäftsstelle Dresden eingegangen, um bereits in den Phasen der Systemkonzept-Erarbeitung zukunftsfähig aufgestellt zu sein. Es entstand eine IBM-basierte Systemplattform, die seither immer wieder schrittweise ausgebaut und erneuert wird. Diese strategische Zusammenarbeit mit SVA und IBM war in den letzten 10 Jahren ein absolut erfolgsbestimmender Faktor.

OPTIMIERTE IT-SERVICES DURCH SVA REMOTE SUPPORT

Die IT-Abteilung der Bauerfeind AG stellt nun hoch verfügbare, hoch performante und skalierbare IT-Services weltweit zur Verfügung. Dies wurde möglich durch die enge Zusammenarbeit mit dem SVA Remote Support, der wichtige Aufgaben in der Planung, Durchführung und Sicherung des täglichen IT-Betriebs wahrnimmt und integrierter Bestandteil des IT-Betriebsteams bei Bauerfeind geworden ist. Nur durch die enge Verknüpfung von Betriebs- und Supportstrukturen sind effiziente und effektive Maßnahmen zur lang-, mittel- und kurzfristigen Produktionssicherung möglich.

Der SVA Remote Support unterstützt dabei auch den Betrieb von drei Tivoli Storage Manager (TSM) Cluster und einem Library Manager, die für das Backup der kompletten Produktionsdaten verantwortlich sind. Die Unterstützung bezieht sich auf tägliche Checks, wöchentliche Reports, Incident- und Problemmanagement, Chan-



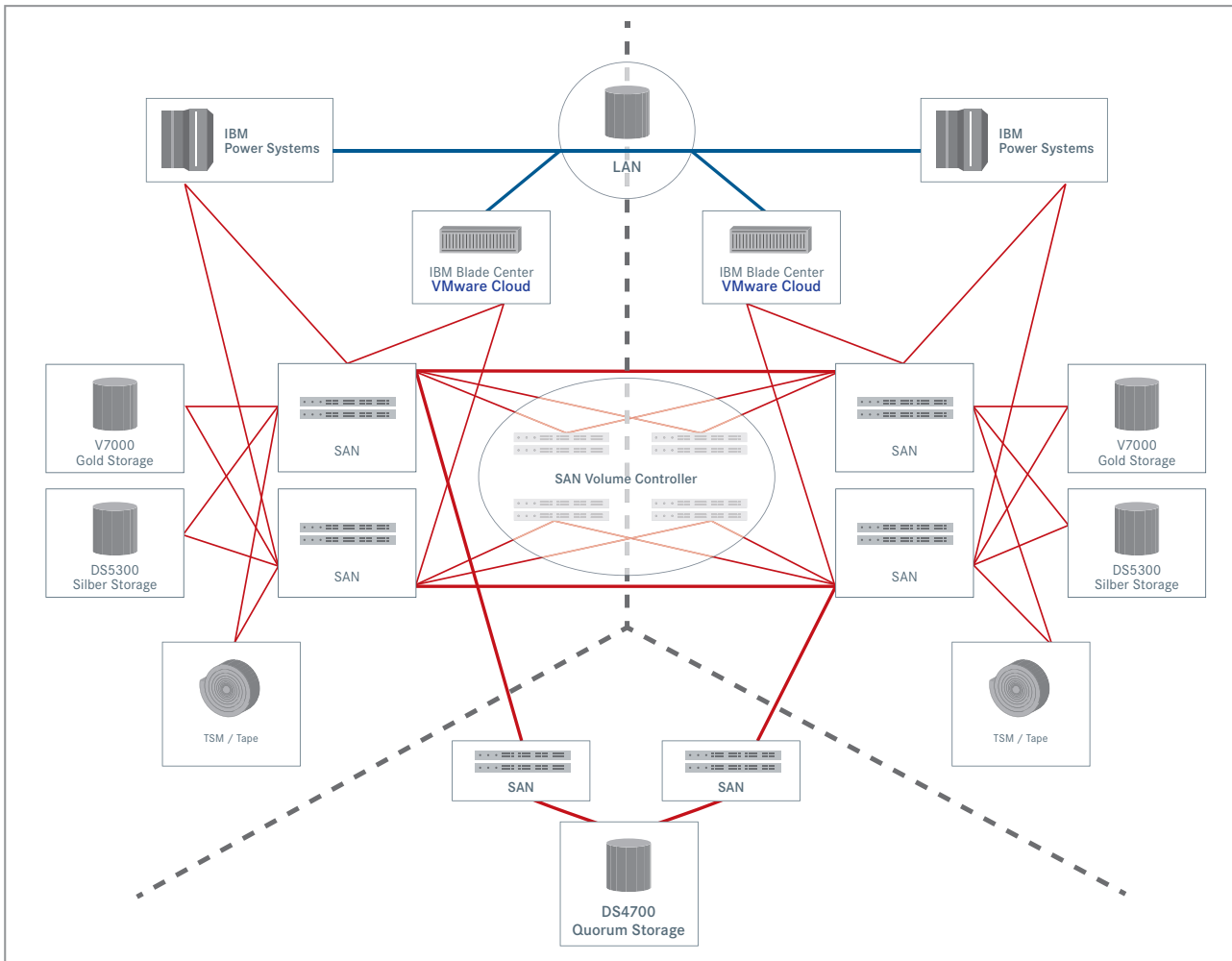


Abb.: Übersicht Infrastruktur

KONTAKT

SVA System Vertrieb Alexander GmbH
 Borsigstraße 14
 65205 Wiesbaden
 Tel. +49 6122 536-0
 Fax +49 6122 536-399
 mail@sva.de
 www.sva.de

© SVA GmbH
 Alle Marken- und Produktnamen sind
 Warenzeichen und werden als solche
 anerkannt.



gemangement und Projektunterstützung. Besonders geschäftskritisch ist dabei die Sicherung der SAP Daten und verlangt oftmals einen Einsatz über den vertraglichen Rahmen hinaus. Die Kompetenz und die Zuverlässigkeit des SVA-Teams sind dabei wichtige Eckpfeiler für die Wertschätzung durch das Bauerfeind-Team.

„In der über zehnjährigen Zusammenarbeit hat sich SVA Dresden stets als zuverlässiger IT-Beratungspartner und -Lieferant erwiesen“, resümiert Alexander Käferlein, Leiter RZ/SAP Basis bei Bauerfeind.

Durch die Fokussierung der Bauerfeind-Mannschaft auf Backup- und Entwicklungsthemen setzt der SVA Remote Support einen besonderen Schwerpunkt auf den Betrieb der Storage Infrastruktur. Die Konfiguration der Fabrics, das Monitoring der Storage Systeme und das Ausbalancieren der Virtualisierungsebene zählen ebenso zu den Aufgaben wie Incident- und Problemmanagement und andere Themen aus dem ITIL-Lebenszyklus. Brocade Fabrics, SAN Volume Controller, Midrange und High End Storage Systeme, integriert in eine flexible Blade und LPAR Server Architektur, sind dabei anspruchsvolle Herausforderungen.